

Bachelorstudiengang Ökotrophologie / 2. und 3. Studienjahr Wahlpflichtbereich / Profildbereich A – Ernährung, Gesundheit, Beratung	
Modulkennziffer 3020	<i>Ernährungsverhalten</i>
Modulkoordination/ Modulverantwortliche/r	Westenhöfer
Lehrende	Westenhöfer, Adam
Zeitraum/ Semester/ Angebotsturnus	ab 4. Fachsemester/ Angebot semesterweise
Credits	5
Arbeitsaufwand (Workload)	150 h, davon Präsenzstudium 60 h (4 SWS), Selbststudium 90 h
Status	
Teilnahmevoraussetzungen/ Vorkenntnisse	keine
max. Teilnehmerzahl	
Lehrsprache	WS Deutsch, SS Englisch
<p>Zu erwerbende Kompetenzen/ Lernziele</p> <p>Fachlich-inhaltliche und methodische Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftlich-theoretische Inhalte der Ernährungspsychologie und -soziologie sowie praktisch-methodische Aspekte im Hinblick auf Gesundheitsförderung, Beratung und Therapie einzuordnen und umzusetzen, im Einzelnen: <ul style="list-style-type: none"> ○ physiologische, psychologische, soziale und kulturelle Determinanten und Konsequenzen des Ernährungsverhaltens zu beschreiben und wissenschaftliche Literatur auf diesem Gebiet zu beurteilen ○ Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Ernährungsberatung sowie die ernährungsverhaltensbezogene Elemente der Therapie bei Übergewicht, gestörtem Essverhalten und Essstörungen zu planen, durchzuführen und zu evaluieren ○ Methoden zum lebenslangen Lernen in diesem Arbeitsgebiet zu beschreiben und anzuwenden. <p>Sozial- und Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ernährungsverhaltenspsychologische Fragestellungen zu verstehen und zu bearbeiten • Eigenverantwortlich Grundprinzipien eines gesundheitsfördernden Ernährungsverhaltens abzuleiten und für sich und andere in Bezug auf das jeweilige Ernährungsverhalten urteils- und handlungsfähig zu sein. 	
<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ernährungspsychologie und -soziologie: Grundlagen des Ernährungsverhaltens, soziokultureller und gesellschaftspolitischer Kontext/Hintergrund 	

<ul style="list-style-type: none"> • Angewandte Ernährungspsychologie: Gezügeltes Essverhalten, Essstörungen (Anorexia Nervosa, Bulimia Nervosa, Binge Eating, EDNOS) und Adipositas: Grundlagen, Prävention, Beratung und Therapie • Ernährungsberatung: Verhaltenorientierte Ernährungsberatung und Verhaltensmodifikation, Qualitätsmanagement und Evaluation 	
Zugehörige Lehrveranstaltungen keine	
Lehr- und Lernformen/ Methoden / Medienformen	Präsenzstudium: Lehrvortrag, seminaristischer Unterricht mit Gruppenarbeit (u.a. Bearbeitung von Fragestellungen und Präsentation der Ergebnisse), ggf. (Literatur)projekte (Recherche, Durchführung, Zusammenfassung, mündliche und schriftliche Darstellung) Selbststudium: Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung
Studien- und Prüfungsleistungen	Eine Prüfungsleistung: Hausarbeit, Klausur, mündliche Prüfung oder Referat; die Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Prüferin oder dem Prüfer bekannt gegeben.
Literatur/ Arbeitsmaterialien	Pudel, V., Westenhöfer, J. (2003). Ernährungspsychologie. Eine Einführung. Göttingen: Hogrefe Verlag.